



Adolf Schlatter

Geboren 16. August 1852 in St. Gallen

1877-1880 Pfarrer in Keßwil

1880-1888 Privat-Dozent in Bern

1888-1893 Professor in Greifswald

1893-1898 Professor in Berlin

seit 1898 Professor in Tübingen

am 16. August 1932

80 Jahre alt

Es sind erschienen:

Es liegen jetzt vor:

Jahr	Titel	Auflage	Umfang (Seiten)	Preis gebunden RM.
1886-1910	Erläuterungen zum Neuen Testament nach u. nach in 13 kleinen Einzelteilen	4. vollständig durchges.	3448 in 3 Bänden	42.-
1908-1910	— " — } in Gesamtausgabe in drei Bänden und Einzelausgabe in 12 Teilbänden	5., teilweise 6. bzw. 8. Aufl.	in 10 Teilbd. kompl. i. Kass.	je 5.- 45.-
1889	Einleitung in die Bibel	4. neu durchgesehen	484	6.-
1893	Zur Topographie und Geschichte Palästinas	1. Auflage	432	10.-
1895	Der Glaube im Neuen Testament , 2. Bearbeitung	4. neue Bearbeitung	620	16.-
1896	Heilige Anliegen der Kirche	1. Auflage	60	vergr.
1900	Geschichte Israels von Alexander dem Großen bis Hadrian	3. neu bearb. Auflage	464	10.-
1909	Neutestamentliche Theologie : I. Das Wort Jesu. II. Die Lehre der Apostel Jetzige Titel: Die Geschichte des Christus Die Theologie der Apostel	2. durchges. neue Bearb.	544 576	7.- 7.-
1911	Das christliche Dogma	2. Auflage	624	7.-
1913	Der Ruf Jesu . Ein Jahrgang Predigten	2. Auflage	367	5.50
1914	Die christliche Ethik	3. neu bearb.	448	11.50
1916	Die Gründe der christlichen Gewißheit / Das Gebet / Reden	2. Auflage	154	2.20
1929	Der Evangelist Matthäus . Seine Sprache, sein Ziel, seine Selbständigkeit Ein Kommentar zum ersten Evangelium	1. Auflage	XII und 813	22.-
1930	Der Evangelist Johannes . Wie er spricht, denkt und glaubt Ein Kommentar zum vierten Evangelium	1. Auflage	XII und 400	14.-
1931	Das Evangelium des Lukas . Aus seinen Quellen erklärt	1. Auflage	722	22.-
1931	Das Neue Testament , übersetzt	1. Auflage	574	3.80



CALWER VEREINSBUCHHANDLUNG • STUTTGART

Z